

## FÜHRUNG: SECHS FÜHRUNGSSTILE IM ÜBERBLICK

	<b>Autoritär</b>	<b>Autoritativ</b>	<b>Affiliativ</b>	<b>Demokratisch</b>	<b>Leistungsbetont</b>	<b>Coachend</b>
<i>Der Modus operandi der Führungskraft</i>	Verlangt, eine Anweisung sofort zu befolgen	Spornt Leute an, eine Vision zu verwirklichen	Schaffung von Harmonie und emotionalen Bindungen	Schaffung von Konsens durch Mitbeteiligung	Setzen hoher Leistungsstandards	Bereitet Mitarbeiter für die Zukunft vor
<i>Kurzcharakterisierung des Stils</i>	„Tun Sie, was ich Ihnen sage.“	„Begleiten Sie mich auf meinem Weg.“	„Für mich zählen vor allem die Menschen“	„Was halten Sie davon?“	„Machen Sie es wie ich, gleich und zwar jetzt.“	„Versuchen Sie das doch einmal.“
<i>Unterliegende Befähigungen bezüglich der EQ</i>	Tatendrang, Tatkraft, Selbstkontrolle	Selbstvertrauen, Empathie, Katalysator bei Veränderungen	Empathie, Fähigkeit zum Aufbau von Beziehungen und zur Kommunikation	Zusammenarbeit, Teamführung, Kommunikation	Gewissenhaftigkeit, Erfolgsdrang, Tatkraft	Förderung anderer, Empathie, Selbstreflexion
<i>Wann der Stil am besten funktioniert</i>	In einer Krise, um den Turnaround anzustoßen oder bei Problemen mit schwierigen Mitarbeitern	Falls der Wandel eine neue Vision erfordert oder wenn eine klare Richtung gebraucht wird	Überwindung von Verstimmungen innerhalb eines Teams oder Motivieren von Menschen in belastenden Situationen	Um Engagement oder Konsens zu erzeugen oder um Beiträge von wertvollen Mitarbeitern zu bekommen	Wenn von einem hochmotivierten und tüchtigen Team schnelle Ergebnisse kommen sollen	Um einem Mitarbeiter zu helfen, seine Leistung zu steigern oder langfristige Stärken zu entwickeln
<i>Gesamtauswirkung auf das Betriebsklima</i>	negativ	am klarsten positiv	positiv	positiv	negativ	positiv